

VORWORT

Die vorliegende Arbeit, die Mitte Dezember 1958 abgeschlossen wurde, entstand als Lehrmaterial für das juristische Fernstudium an der Deutschen Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft „Walter Ulbricht“, Potsdam-Babelsberg. Mit ihr wird zum ersten Mal seit der Babelsberger Konferenz am 2. und 3. April 1958, die sich mit prinzipiellen Fragen der Rechtswissenschaft und der juristischen Ausbildung befaßte, der Versuch unternommen, einen Vorlesungskomplex nach den Forderungen dieser Konferenz darzustellen. Die Veröffentlichung dieser Arbeit soll der breiten Diskussion um die juristische Ausbildung eine weitere Grundlage geben.

Sie soll zugleich auch eine Lücke in den Materialien für die juristische Ausbildung schließen. Sie soll dem Studenten eine Hilfe in seinem Studium sein, aber auch dem Praktiker Anregungen geben. Bisher fehlte es an Schriften, in denen der strafrechtliche Schutz unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates vor Staatsverbrechen im Zusammenhang behandelt wird.

Beim Studium und bei der Beurteilung des Inhalts dieser Schrift muß berücksichtigt werden, daß sie im Rahmen des Ausbildungsprogramms der Behandlung des „Allgemeinen Teils des Strafrechts“ folgt und am Anfang des „Besonderen Teils des Strafrechts“ steht, daß diesem Thema also die Arbeiten über den strafrechtlichen Schutz der Tätigkeit der staatlichen Organe, des sozialistischen Eigentums, der Volkswirtschaft usw. folgen.

Potsdam-Babelsberg, im Januar 1959

Der Verfasser